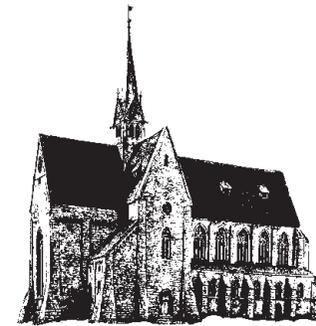


*Vox gregoriana*

# KlosterNacht – Liturgische Nacht

*Gregorianisches Lob zur Nacht*



*Klosterkirche Kappel am Albis*

*24./25. August 2012*

## INVITATORIUM (BEREITUNG)

**D**eus, in adiutorium meum intende.  
 R. Domine, ad adiuvandum me festina.  
 Glória Patri, et Filio, et Spiritui Sancto:  
 sicut erat in principio, et nunc, et semper  
 et in saecula saeculorum. Amen. Al-  
 lelúja.

*V. O Gott, komm mir zu Hilfe. R. Herr, eile mir zu helfen. [vgl. Ps. 71,12] Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste. Wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen. Hal-  
 lelúja.*

PSALMUS INVITATORIALIS – PS. 94  
 (PSALM ZUR BEREITUNG – PS. 95)

*Antiphona (Leitvers)*

**A**doremus Dominum,  
 qui ipse fecit nos.

*Wir wollen anbeten den Herrn, ihn, der uns geschaffen hat.*

*Psalmus 94 (lateinische Zählung):*

**V**enite, exultemus Domino, jubile-  
 mus Deo salutari nostro: praeco-  
 cupemus faciem ejus in confessione, et  
 in psalmis jubilemus ei.  
 Quoniam Deus magnus Dominus, et  
 Rex magnus super omnes deos: quoni-  
 am non repellit Dominus plebem su-  
 am: quia in manu ejus sunt omnes fines  
 terrae, et altitudines montium ipse  
 conspiciat.

*Psalm 95 (deutsche Zählung):*

*Auf, lasst uns jauchzen dem Herrn, jubeln  
 dem Gott unseres Heils: Wir wollen uns  
 nahen seinem Angesicht mit Lobpreis, und  
 mit Liedern Ihm jubeln.  
 Denn ein grosser Gott ist [unser] Herr,  
 und ein grosser König über allen Göttern:  
 denn der Herr stösst sein Volk nicht zu-  
 rück: denn in seiner Hand sind alle En-  
 den der Erde und die Gipfel der Berge  
 schaut Er an.*

Quoniam ipsius est mare, et ipse fecit  
 illud, et aridam fundaverunt manus  
 ejus: Venite, adoremus, et procidamus  
 ante Dominum: ploremus coram Do-  
 mino, qui fecit nos, quia ipse est Domi-  
 nus Deus noster; nos autem populus  
 ejus et oves pascuae ejus.

Hodie si vocem ejus audieritis, nolite  
 obdurare corda vestra, sicut in exacer-  
 batione secundum diem tentationis in  
 deserto: ubi tentaverunt me patres ve-  
 stri, probaverunt et viderunt opera  
 mea.

Quadraginta annis proximus fui gener-  
 ationi huic, et dixi: semper hi errant  
 corde. Ipsi vero non cognoverunt vias  
 meas: quibus juravi in ira mea: Si in-  
 troibunt in requiem meam.

Glória Patri, et Filio, et Spiritui Sancto.  
 Sicut erat in principio, et nunc, et sem-  
 per, \* et in saecula saeculorum. Amen.

*Denn sein ist das Meer, Er hat es geschaf-  
 fen, und das dürre Land bildeten seine  
 Hände: Kommt, lasst uns anbeten und  
 uns verneigen vor dem Herrn: lasst uns [zu  
 Ihm] schreien vor dem Herrn, der uns ge-  
 schaffen hat, denn Er ist der Herr unser  
 Gott, wir aber sein Volk und seine Herde.  
 Wenn ihr doch heute seine Stimme erhör-  
 tet, «Verhärtet eure Herzen nicht, wie in  
 der Wüste am Tage der Veruchung: Dort  
 haben mich eure Väter versucht, auf die  
 Probe gestellt – und sahen doch meine  
 Werke!»*

*Vierzig Jahre war ich diesem Geschlecht  
 nahe und ich sagte: «Immer irren sie im  
 Herzen! Wahrlich: Sie kennen meine Wege  
 nicht!» Da habe ich in meinem Zorn ge-  
 rechtet: «Wenn sie doch in meine Ruhe  
 einkehrten!»*

*Ehre sei dem Vater und dem Sohne und  
 dem Heiligen Geiste. Wie im Anfang so  
 auch jetzt und allezeit und von Ewigkeit  
 zu Ewigkeit. Amen.*

[Deutsch: Ch. N. Schröder 2012]

\* \* \*

## PSALMODIA (PSALMENGESANG)

## PSALMUS 62 (63)

*Antiphona (Leitvers)*

**D**eus, Deus meus, ad te de luce vígilo,  
quia factus es adjútor meus.

*Gott, Du mein Gott: nach Dir wache ich schon beim ersten Licht.*

*Psalms (Psalm)*

**S**itívit in te ánima méa \* quam multiplíciter tibi caro méa.

In terra desérta et ínvia et inaquósa : †  
sic in sancto appári tibi, \* ut vidérem  
virtútem tuam et glóriam túam.

Quóniam mélior est misericórdia tua  
súper vítas : \* lábia mea laudábunt te.  
Sic benedicam te in víta méa : \* et in  
nómine tuo levábo manus méas.

Sicut ádipe et pinguédine repleátur áni-  
ma méa : \* et lábiis exsultatiónis laudá-  
bit os méum.

Si memor fui tui super stratum méum,  
† in matutínis meditábor in te : \* quia  
fuísti adjútor méus.

Et in velaménto alárum tuárum exsul-  
tábo, † adhásit ánima méa post te : \*  
me suscípit délixtera túa.

*Es dürstet meine Seele nach dir, mein  
Fleisch verlanget nach dir,  
in einem trockenen und dürrten Lande, da  
kein Wasser ist. Dasselbst sehe ich nach dir  
in deinem Heiligtum, wollte gerne schauen  
deine Macht und Ehre.*

*Denn deine Güte ist besser denn Leben.  
Meine Lippen preisen dich.  
Dasselbst wollte ich dich gerne loben mein  
Leben lang und meine Hände in deinem  
Namen aufheben.*

*Das wäre meines Herzens Freude und  
Wonne, wenn ich dich mit fröhlichem  
Munde loben sollte.*

*Wenn ich mich zu Bette lege, so denke ich  
an dich; wenn ich erwache, so rede ich von  
dir. Denn du bist mein Helfer,  
und unter dem Schatten deiner Flügel rüh-  
me ich. Meine Seele hanget dir an; deine  
rechte Hand erhält mich.*

Ipsi vero in vanum quæsiérunt ánimam  
méam, † introíbunt in inferióra térræ :  
\* tradéntur in manus gládii, partes vul-  
pium éruunt.

Rex vero lætábitur in Déo, † laudábun-  
tur omnes qui júrant in éo : \* quia ob-  
strúctum est os loquéntium iníqua.

*Sie aber stehen nach meiner Seele, mich zu  
überfallen; sie werden unter die Erde hin-  
unterfahren. Sie werden ins Schwert fallen  
und den Füchsen zuteil werden.*

*Aber der König freuet sich in Gott. Wer bei  
ihm schwöret, wird gerühmet werden;  
denn die Lügenmäuler sollen verstopft wer-  
den. [Deutsch: Martin Luther 1545]*

*Antiphona (Leitvers)*

Glória Pátri, et Fílio, \* et Spirítui  
Sáncto.

Sicut erat in princípío, et nunc, et sém-  
per, \* et in sæcula sæculórum. Amen.

*Ehre sei dem Vater und dem Sohne \* und  
dem Heiligen Geiste.*

*Wie im Anfang so auch jetzt und allezeit \*  
und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.*

*Antiphona (Leitvers)*

## PSALMUS 30 (31)

*Antiphona (Leitvers)*

**I**llúmina faciem tuam super servum tuum, et salvum me fac in tua  
misericórdia : Dómine, non confúndar, quóniam invocávi te.

*Lass leuchten dein Angesicht über deinem Knecht, und mach mich heil in deiner  
Barmherzigkeit : Herr, lass mich nicht zuschanden werden, denn ich babe Dich  
angerufen!*

*Psalms (Psalm)*

**I**n te, Dómine, sperávi; non confún-  
dar in ætérnum : \* in justítia tua lí-  
bera me.

Inclína ad me aurem tuam; \* accélera ut  
éruas me.

*HErr, auf dich traue ich. Laß mich nim-  
mermehr zuschanden werden; errette mich  
durch deine Gerechtigkeit!*

*Neige deine Ohren zu mir, eilend hilf mir!*

Esto mihi in Deum protectórem, \* et in domum refúgii, ut salvum me fácias quóniam fortitúdo mea et refúgium meum es tu; \* et propter nomen tuum dedúces me et enútries me.

Edúces me de láqueo hoc quem absconderunt mihi, \* quóniam tu es protector meus.

In manus tuas comméndo spíritum meum; \* redemísti me, Dómine Deus veritátis.

Exsultábo, et latábor in misericórdia tua, \* quóniam respexísti humilitátem meam.

Glória Patri, et Filio, \* et Spíritui Sáncto.

Sicut erat in principio, et nunc, et semper, \* et in sæcula sæculórum. Amen.

*Sei mir ein starker Fels und eine Burg, daß du mir helfest.*

*Denn du bist mein Fels und meine Burg, und um deines Namens willen wolltest du mich leiten und führen.*

*Du wolltest mich aus dem Netze ziehen, das sie mir gestellet haben; denn du bist meine Stärke.*

*In deine Hände befehle ich meinen Geist; du hast mich erlöst, HErr, du treuer Gott.*

*Ich freue mich und bin fröhlich über deiner Güte, daß du mein Elend ansiehst und erkennst meine Seele in der Not.*

[Deutsch: Martin Luther 1545]

*Ehre sei dem Vater und dem Sohne \* und dem Heiligen Geiste.*

*Wie im Anfang so auch jetzt und allezeit \* und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.*

## PSALMUS 90 (91)

*Antiphona (Leitvers)*

**Q**ui hábitat in adjutório Altíssimi, in protectione Dei cæli commorábitur.

*Wer unter dem Beistand des Höchsten wohnt, wird bleiben im Schutz Gottes im Himmel.*

*Psalmus (Psalm)*

**Q**ui hábitat in protectione Altíssimi, \* sub umbra Omnipotentis commorábitur.

*Wer im Schutz des Höchsten wohnt und ruht im Schatten des Allmächtigen,*

Dicit Dómino: † «Refúgium meum et fortitúdo mea, \* Deus meus, sperábo in eum.»

Quóniam ipse liberábit te de láqueo venántium \* et a verbo maligno.

Alis suis obumbrábit tibi, † et sub penas ejus confúgies; \* scutum et lorica veritas ejus.

Non timébis a timóre noctúrno, a sagitta volánte in die, † a peste perambulánte in ténebris, \* ab exterminio vastánte in merídie.

Cadent a látere tuo mille, † et decem milia a dextris tuis; \* ad te autem non appropinquábit.

Verumtámen óculis tuis considerábis, \* et retributiónem peccatórum videbis.

Quóniam tu es, Dómine, refúgium meum. \* Altíssimum posuísti habitáculum tuum.

Non accédet ad te malum, \* et flagellum non appropinquábit tabernáculo tuo.

Quóniam ángelis suis mandábit de te, \* ut custódiant te in ómnibus viis tuis.

In mánibus portábunt te, \* ne forte offéndas ad lápidem pedem tuum.

Super áspidem et basilíscum ambulábis, \* et conculcábis leónem et dracónem.

*der sagt zum Herrn: «Du bist für mich Zuflucht und Burg, mein Gott, dem ich vertraue.»*

*Er rettet dich aus der Schlinge des Jägers und aus allem Verderben.*

*Er beschirmt dich mit seinen Flügeln, unter seinen Schwingen findest du Zuflucht. Schild und Schutz ist dir seine Treue.*

*Du brauchst dich vor dem Schrecken der Nacht nicht zu fürchten, noch vor dem Pfeil, der am Tag dahinfliegt, nicht vor der Pest, die im Finstern schleicht, vor der Seuche, die wütet am Mittag.*

*Fallen auch tausend zu deiner Seite, zehntausend dir zu deiner Rechten, so wird es doch dich nicht treffen.*

*Ja, du wirst es sehen mit eigenen Augen, wirst sehen, wie den Frevlern vergolten wird.*

*Denn der Herr ist deine Zuflucht, du hast dir den Höchsten als Schutz erwählt.*

*Dir begegnet kein Unheil, kein Unglück naht deinem Zelt.*

*Denn Er befiehlt seinen Engeln, dich zu behüten auf all deinen Wegen.*

*Sie tragen dich auf ihren Händen, damit dein Fuss nicht an einen Stein stößt.*

*Du schreitest über Löwen und Nattern, trittst auf Löwen und Drachen.*

Quóniam mihi adhæsit, liberábo eum;  
\* suscipiam eum, quóniam cognóvit  
nomen meum.

Clamábit ad me, et ego exáudiam eum;  
† cum ipso sum in tribulatióne, \* erípi-  
am eum et glori ficábo eum.

Longitúdine diérum replébo eum, \* et  
osténdam illi salutáre meum.

*Weil er mir anhangt, will ich ihn retten;  
ich will ihn schützen, denn er kennt mei-  
nen Namen.*

*Wenn er mich anruft, dann will ich ihn  
erhören. Ich bin bei ihm in der Not, befreie  
ihn und bringe ihn zu Ehren.*

*Ich sättige ihn mit langem Leben und lasse  
ihn schauen mein Heil.*

*Antiphona (Leitvers)*

Glória Patri, et Filio, \* et Spirítui  
Sáncto.

Sicut erat in princípío, et núnc, et sémp-  
er, \* et in sácula sæculórum. Amen.

*Ehre sei dem Vater und dem Sohne und  
dem heiligen Geiste.*

*Wie im Anfang so auch jetzt und allezeit  
und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.*

*Antiphona (Leitvers)*

\* \* \*

## LECTIO (SCHRIFTLESUNG)

### LECTIO I ISAJAÆ PROPHETÆ (ERSTE LESUNG AUS DEM PROPHETEN JESAJA)

6,1-12

#### RESPONSORIUM I (ANTWORTGESANG I)

**S**anctus, sanctus, sanctus Dominus  
Deus Sabaoth. Pleni sunt coeli et  
terra gloria tua. Hosanna in excelsis.  
Benedictus qui venit in nomine Domi-  
ni. Hosanna in excelsis.

*Heilig, heilig, heilig Gott, Herr aller  
Mächte und Gewalten. Erfüllt sind Him-  
mel und Erde von deiner Herrlichkeit. Ho-  
sanna in der Höhe. Gebenedeit sei, der da  
kommt im Namen des Herrn. Hosanna  
in der Höhe.*

### LECTIO II ISAJAÆ PROPHETÆ (ZWEITE LESUNG AUS DEM PROPHETEN JESAJA)

CAP. 11 & 12 PARTIM

#### RESPONSORIUM II (ANTWORTGESANG II)

**S**anctus, sanctus, sanctus Dóminus  
Deus Sábaoth. Pleni sunt cæli et  
terra glória tua. Hosánna in excélsis.  
Benedíctus qui venit in nómine Dómi-  
ni. Hosánna in excélsis.

*Heilig, heilig, heilig Gott, Herr aller  
Mächte und Gewalten. Erfüllt sind Him-  
mel und Erde von deiner Herrlichkeit. Ho-  
sanna in der Höhe. Gebenedeit sei, der da  
kommt im Namen des Herrn. Hosanna  
in der Höhe.*

\* \* \*

CANTICUM SIMEONIS  
(LOBGESANG DES SIMEON)

LUCAS 2,29-32

*Antiphona (Leitvers)*

Salva nos, Dómine, vigilántes, custódi nos dormiéntes,  
Sut vigilémus cum Christo et requiescámus in pace.

*Errette uns, Herr, wenn wir wachen, behüte uns, wenn wir schlafen,  
auf dass wir wachen mit Christus und ruben in seinem Frieden.*

*Canticum (Lobgesang)*

Nunc dimíttis servum tuum, Dó- mine, * secúndum verbum tu- um in pace, quia viderunt óculi mei * salutáre tuum, quod parásti * ante fáciem ómnium po- pulórum: lumen ad revelatiónem géntium, * et glóriam plebis tuæ Ísraël.	<i>Nun lässt Du, oh Herr, deinen Knecht wie Du gesagt in Frieden scheiden, denn meine Augen haben gesehen dein Heil, das Du bereitet hast vor allen Völkern: ein Licht zur Erleuchtung der Heiden und zum Ruhme deines Volkes Ísraël.</i>
---	---

*Antiphona (Leitvers)*

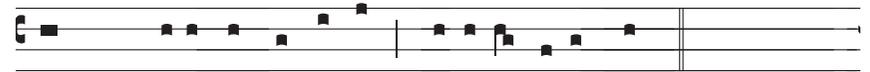
Glória Pátri, et Filio, * et Spirítui Sáncto. Sicut erat in principio, et núnc, et sémp- per, * et in sácula sæculórum. Amen.	<i>Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem heiligen Geiste. Wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.</i>
--	---

*Antiphona (Leitvers)*

PRECES & LITANIA (FÜRBITTLITANEI)

**Die Gemeinde ist herzlich eingeladen,  
die unterstrichenen Passagen mitsingen!**

Nos pópulus tuus et ecclésia tua,  
Dómine, per Filium tuum



te Patrem orámus di- céntes: Ký-ri- e e-léi- son.



℞. Ký-ri- e e-léi- son.

*℥. Wir, Dein Volk und Deine Kirche, Herr, beten zu Dir dem Vater durch Deinen  
Sohn, indem wir sprechen: Herr erbarme Dich. ℞. Herr erbarme Dich.*

℥. Concéde pópulo tuo concórdiam, toti mundo pacem et  
tranquilítatem: Kyrie eléison. ℞. Kýrie eléison.

*℥. Gewähre Deinem Volk Eintracht, der ganzen Welt Frieden und Ruhe: Herr er-  
barme Dich. ℞. Herr erbarme Dich.*

℥. Ægrotántibus salútem, indigéntibus adjutórium, orphánis  
auxílium, víduis protectiÓnem : Kýrie eléison. ℞. Kýrie eléison.

*Den Kranken Gesundung, den Bedürftigen Beistand, den Waisen Hilfe, den Wit-  
wen Schutz: Herr erbarme Dich. ℞. Herr erbarme Dich.*

℥. Stantes confirma, eos qui ceciderunt érige, pæniténtes fidélibus  
annúmera : Kýrie eléison. ℞. Kýrie eléison.

*Die da stehen, stärke, die gefallen sind, richte auf, die Reuigen rechne zu Deinen  
Glaubenden. Herr erbarme Dich. ℞. Herr erbarme Dich.*



## HYMNUS

**A**ve maris stella, / Dei Mater alma  
/ Atque semper Virgo / Felix cæli  
porta.

Sumens illud Ave / Gabriélis ore, /  
Funda nos in pace, / Mutans Evæ no-  
men.

Solve vincla reis, / Profer lumen cæcis,  
/ Mala nostra pelle, / Bona cuncta  
posce.

Monstra te esse Matrem, / Sumat per te  
preces, / Qui pro nobis natus / Tulit  
esse tuus.

Virgo singuláris, / Inter omnes mitis, /  
Nos culpis solútos, / Mites fac et castos.

Vitam præsta puram / Iter para tutum,  
/ Ut vidéntes Iesum, / Semper  
collatémur.

Sit laus Deo Patri, / Summo Christo  
decus, / Spiritui Sancto / Honor, tribus  
unus. Amen.

*anonym, 8. Jahrhundert*

*Sei begrüßt, Stern des Meeres, / gütige Mut-  
ter Gottes / Und allzeit Jungfrau, / Glück-  
liches Tor zum Himmel.*

*Die Du das «Ave» vernahmst / Von Ga-  
briels Mund / Stärke uns im Frieden / Die  
Du Evas Namen wendest.*

*Löse die Fesseln den Gefangenen, / Bring  
den Blinden Licht, / Vertreibe unsere Bos-  
heit, / Erlebe für uns das unfassende  
Gute.*

*Zeige Dich als Mutter, / Er empfang  
durch Dich (unsere) Bitten, / Der es für  
uns auf sich nahm / Durch dich geboren  
zu werden.*

*Einzigartige Jungfrau, / Du milde vor al-  
len, / Uns, befreit von Schuld, / Mach  
auch mild und gütig.*

*Gewähre ein reines Leben, / Bereite einen  
sicheren Weg, / Damit wir, Jesus schauend,  
Einst ohn End frohlocken mögen.*

*Lob sei Gott, dem Vater, / Ehre sei dem  
Höchsten, Christus, / Dem Heiligen Geist  
/ Sei dreifach ein Ehrpreis. Amen.*

☞ *Ut in omnibus glorificetur Dominus Deus noster!* ☞

*vox gregoriana*

*Sabine Carolus, Annemarie Klein,*

*Christina Marie Kimmel-Schröder, Marie Schlunk,*

*Christof Nikolaus Schröder, Bettina Wöhrmann, Eva-Maria Ziemann*

*www.vox-gregoriana.org*

*Stadtpfarrkirche St. Raphael, Heidelberg-Neuenheim*

*niko.schroeder@cos.uni-heidelberg.de*

*nächster Gregorianik-Kurs im Kloster Kappel:*

*6.–8. September 2013*

*«Montes et colles cantabunt – Berge und Hügel werden singen!»*

